



# **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR INTERNET-SERVICE-PROVIDING DER KUCK UCK UG (HAFTUNGSBESCHRÄNKT)**

Freiburg, 5. Juli 2018  
Seite 1 von 7

## **1. Vertragsbedingungen**

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die vertraglichen Beziehungen zwischen der «KUCK UCK UG», nachfolgend «KUCK UCK» genannt, und dem Kunden, welcher die Dienste von KUCK UCK in Anspruch nimmt. Sie sind integrierter Bestandteil jedes Auftrages.

Abweichende Bedingungen müssen schriftlich vereinbart werden. Solche Vereinbarungen gehen diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen vor.

Sofern Domains Gegenstand dieses Vertrages sind, gelten ergänzend die Vergabebedingungen der zuständigen Registry.

## **2. Leistungen von KUCK UCK**

KUCK UCK ermöglicht dem Vertragspartner Zugang zu unabhängigen Netzwerken und Dienstleistungen. Der Zugang wird jeweils gewährt, nachdem sich der Kunde mithilfe einer Nutzerkennung und eines Passworts legitimiert hat. KUCK UCK ist im Rahmen seiner betrieblichen Ressourcen bestrebt, den Dienst rund um die Uhr störungsfrei und ohne Unterbrechungen anzubieten. Über vorhersehbare Betriebsunterbrechungen, die zur Störungsbehebung, zur Vornahme von Wartungsarbeiten, zum Ausbau des Dienstes oder ähnlichen Maßnahmen nötig sind, wird der Kunde vorgängig informiert.

Dieser Vertrag schließt einen E-Mail-Support für den Webspaces-Account ein. Der Umfang dieses E-Mail-Supports beschränkt sich auf die Leistung des Webspaces-Accounts. Support hinsichtlich CGI/PHP-Script-Programmierung, Java-Applet-Programmierung, Anwendung von Microsoft-FrontPage und Ähnlichem sind in diesem Support nicht enthalten.

Nimmt der Kunde technische Supportleistungen in Anspruch, die nicht im E-Mail-Support für den Webspaces-Account enthalten sind, so werden diese gemäß gültiger Kostenaufstellung berechnet. Sofern die Registrierung von Domainnamen Gegenstand dieses Vertragsverhältnisses ist, schuldet KUCK UCK ausschließlich die Vermittlung der Domain. Der Kunde darf erst von einer definitiven Vergabe ausgehen, sobald die Registrierung vom Registrierungsinstitut bestätigt wurde.

KUCK UCK ist ermächtigt, die für den Kunden erbrachten Leistungen als Referenz zu verwenden und zu publizieren, solange der Kunde nicht schriftlich widerspricht.



## **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR INTERNET-SERVICE-PROVIDING DER KUCK UCK UG (HAFTUNGSBESCHRÄNKT)**

Seite 2 von 7

### 3. Pflichten des Kunden

Der Kunde verpflichtet sich, KUCK UCK erkennbare Mängel oder Schäden unverzüglich anzuzeigen (Störungsmeldung), sowie im Rahmen des Zumutbaren alle Maßnahmen zu treffen, die eine Feststellung der Mängel oder Schäden und ihrer Ursachen ermöglichen oder die Beseitigung der Störung erleichtern oder beschleunigen.

Nach Abgabe einer Störungsmeldung sind KUCK UCK die durch Überprüfung ihrer Einrichtungen entstandenen Aufwendungen zu ersetzen, wenn und soweit sich nach Prüfung herausstellt, dass die Störung im Verantwortungsbereich des Kunden lag.

Unverzüglich hat der Kunde jede Änderung seines Namens, seiner Firma, seines Wohn- oder Geschäftssitzes, seiner Rechnungsanschrift, seiner Rechtsform sowie sonstige für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses wesentliche Umstände mitzuteilen.

Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, sein Zugangspasswort zu ändern oder ändern zu lassen, ist aber verpflichtet, seine Nutzerkennung und sein Zugangspasswort vertraulich zu behandeln.

Der Kunde ist KUCK UCK gegenüber für jede Benutzung des Internetzugangs über seinen Account verantwortlich und haftet für jeden Schaden, der aus dem Missbrauch des Zugangs entsteht. Insbesondere ist die Nutzung zu rechtswidrigen und unsittlichen Zwecken verboten.

Der Kunde ist verpflichtet, alle notwendigen Maßnahmen zu treffen, damit nicht über seinen Zugang zum Internet bzw. zu anderen Netzwerken unerlaubt in fremde Systeme eingegriffen wird, Programme manipuliert oder Computerviren eingeschleust werden.

Die vom Kunden ins Internet gestellten Inhalte sind ausdrücklich als eigene oder fremde Inhalte zu kennzeichnen. Der Kunde hat zusätzlich seinen vollständigen Namen und seine Anschrift zu publizieren.

Bei der Nutzung des Internetzugangs sind anwendbares internationales und deutsches Recht sowie allgemein anerkannte Verhaltensregeln einzuhalten.

Der Kunde ist für den Inhalt der Informationen verantwortlich, die er oder Dritte über seinen Account von KUCK UCK übermitteln oder bearbeiten lässt, abrufen oder zum Abrufen bereithält.



## **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR INTERNET-SERVICE-PROVIDING DER KUCK UCK UG (HAFTUNGSBESCHRÄNKT)**

Seite 3 von 7

Insbesondere dürfen über den Internet-Zugang des Kunden die folgenden Informationsinhalte nicht angeboten, gezeigt, überlassen, zugänglich gemacht oder verbreitet werden:

- Gewaltdarstellungen
- Pornographische Schriften, Ton- oder Bildaufnahmen und Darstellungen
- Aufrufe zur Gewalt
- Rassendiskriminierung
- Anleitungen oder Anstiftung zu strafbarem Verhalten
- Unerlaubte Glücksspiele im Sinne des Lotterieggesetzes
- Informationen, die Urheberrechte, verwandte Schutzrechte oder andere Immaterialgüterrechte Dritter verletzen.
- Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass Jugendliche unter 16 bzw. 18 Jahren keinen Zugang zu Websites haben, die nur für Personen über 16 bzw. 18 Jahren bestimmt sind.
- Damit Abonnemente mit freiem Datentransfer langfristig angeboten werden können, verpflichtet sich der Kunden zum Fair Use, d. h. die übermäßige oder unnötige Nutzung des Abonnements ist zu vermeiden (z. B. Massenmailing, reine Downloadseiten usw.).
- Der Kunde ist verpflichtet, keine Werberundschreiben oder Massenmailings (Mailingaktionen) via Electronic Mail über E-Mail-Adressen seiner Domain zu initiieren.
- KUCK UCK behält sich das Recht vor, den Webhosting-Service des Kunden bei missbräuchlicher Verwendung mit sofortiger Wirkung auf Kosten des Kunden zu sperren. Dies gilt auch für den Fall, dass kein tatsächlicher Rechtsanspruch gegeben sein sollte.

Als missbräuchliche Verwendung gilt namentlich die Nichterfüllung der genannten vertraglichen Pflichten des Kunden und zieht eine sofortige Sperrung nach sich. Die Sperrung bleibt solange bestehen, bis der jeweilige Sachverhalt geklärt ist bzw. der Kunde den Beweis für die tatsächliche Unbedenklichkeit der Inhalte erbringt.

KUCK UCK behält sich zudem das Recht vor, den Webhosting-Service gegenüber Kunden auf dessen Kosten endgültig und unwiderruflich zu sperren, falls dessen Benutzerverhalten in irgendeiner Weise (Chat, Forum usw.) das Betriebsverhalten des Servers beeinträchtigt oder wenn er seine Vertragspflichten schwerwiegend verletzt, insbesondere bei Nutzung des Internetzugangs zu rechtswidrigen oder unsittlichen Zwecken sowie bei übermäßiger Nutzung des Zugangs. Ansprüche seitens KUCK UCK auf Ersatz sämtlicher entstehenden direkten und indirekten Schäden darunter auch Vermögensschäden, bleiben in jedem Fall der missbräuchlichen Verwendung des Webhosting-Services oder des Verstoßes gegen die allgemeinen Geschäftsbedingungen ausdrücklich vorbehalten. Darüber hinaus verpflichtet sich der Kunde, KUCK UCK von sämtlichen Ansprüchen Dritter freizustellen. Diese Freistellungsverpflichtung umfasst auch anfallende Rechtsverteidigungskosten wie beispielsweise Gerichts- und Anwaltskosten. KUCK UCK ist nicht verpflichtet, die Inhalte des Kunden zu überprüfen.



## **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR INTERNET-SERVICE-PROVIDING DER KUCK UCK UG (HAFTUNGSBESCHRÄNKT)**

Seite 4 von 7

### **4. E-Mail-Account**

Der Kunde hat die Zugänge in seinem persönlichen elektronischen Postfach (E-Mail) regelmäßig zu kontrollieren. Das Versenden von Werbe-E-Mails durch den Vertragspartner an Dritte, ohne von diesen dazu aufgefordert worden zu sein, ist unzulässig. KUCK UCK behält sich bei Bekanntwerden vor, das Zugangskonto des Kunden ohne Ankündigung bis zur Klärung des Sachverhalts zu sperren.

Das Versenden unerwünschter Massenmails (Spamming, Mailbombing) über die Server von KUCK UCK ist untersagt. Ebenso ist der Betrieb von Mailinglisten in einem Ausmaß, welches die Betriebsstabilität der Systeme gefährden könnte, strikt untersagt. Solche Verhaltensweisen gelten als missbräuchliche Verwendung des Webhosting-Service und haben die oben genannten Sanktionen zur Folge.

### **5. Datensicherheit**

Von Daten aller Art, die vom Kunden an KUCK UCK übermittelt werden, stellt der Kunde Sicherungskopien her. Auch wenn die Server von KUCK UCK regelmäßig gesichert werden, ist der Kunde für die Sicherung der übermittelten Daten selbst verantwortlich. Für den Fall des Datenverlustes ist der Kunde verpflichtet, die betreffenden Daten nochmals und unentgeltlich an KUCK UCK zu übermitteln.

Falls der Kunde eine Datenwiederherstellung von KUCK UCK wünscht, wird dies nach Möglichkeit und gegen Bezahlung nach Aufwand erledigt. KUCK UCK garantiert jedoch in keinem Fall, dass die Daten wiederhergestellt werden können.

### **6. Datenschutzrisiko**

Bei der Benutzung des Internets bestehen für den Kunden verschiedene Datenschutzrisiken. Insbesondere ist der Datenschutz bei der unverschlüsselten Übermittlung von Daten nicht gewährleistet. Ebenso muss damit gerechnet werden, dass unverschlüsselt übermittelte E-Mails von Dritten unberechtigterweise gelesen, verändert oder unterdrückt werden können. Die Verschlüsselung und Chiffrierung von übertragenen Informationen können den Schutz vor unbefugtem Zugriff verbessern. Firewalls können das unerwünschte Eindringen von nicht zugriffsberechtigten Dritten möglicherweise verhindern oder jedenfalls erschweren. Die Ergreifung von Maßnahmen zur Verbesserung des Datenschutzes liegt allein im Verantwortungsbereich des Kunden.



## **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR INTERNET-SERVICE-PROVIDING DER KUCK UCK UG (HAFTUNGSBESCHRÄNKT)**

Seite 5 von 7

### 7. Haftung

KUCK UCK lehnt jede Gewährleistung bzw. Haftung für Fehler der von KUCK UCK vertriebenen Software sowie für den Verlust oder die unbefugte Veränderung von E-Mail-Nachrichten ab. KUCK UCK haftet nicht für Betriebsunterbrechungen, die der Störungsbehebung, der Wartung, der Umstellung der Infrastruktur (Umschaltungen usw.) oder der Einführung neuer oder anderer Technologien dienen. Die Haftung für Schäden oder Folgeschäden jeder Art, insbesondere für entgangenen Gewinn, ist ausgeschlossen. Eine Haftung und Gewährleistung für die Zuteilung von bestellten Domainnamen ist ausgeschlossen. Ebenso ist die Haftung für Hilfspersonen ausgeschlossen.

### 8. Vertragsabschluss, Vertragsdauer und Verlängerung

Durch die Bestellung des Vertragspartners und die Annahme der Bestellung seitens von KUCK UCK durch die Zuteilung von Speicherplatz und Login-Daten für den Webpace-Account kommt ein Vertrag über die Nutzung der von KUCK UCK offerierten Leistungen zustande.

Die Einrichtungsdaten werden dem Kunden elektronisch übermittelt. Voraussetzung für die Nutzung dieser Leistungen ist aufseiten des Auftraggebers bzw. Kunden ein Internetzugang mit den dazu notwendigen Einrichtungen und der vollständigen Bezahlung der verrechneten Gebühren.

Der Vertrag wird für die Dauer eines Jahres abgeschlossen. Wenn der Kunde den Vertrag nicht verlängern will, verpflichtet er sich, diesen rechtzeitig, also mindestens einen Monat vor dessen Ablauf, schriftlich zu kündigen. Nach Ablauf dieser Frist verlängert sich das Abonnement automatisch um ein weiteres Jahr. KUCK UCK sendet in der Regel vor Ablauf der Vertragsdauer eine Zahlungseinladung zur Verlängerung des Vertrags.

Die Verantwortung für die rechtzeitige Vertragsverlängerung und die lückenlose Fortdauer des Zugangs zum Internet bzw. des Zugangs zu anderen Netzwerken liegt beim Kunden.

Für die Vertragsverlängerung sind die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses geltenden Preise und allgemeinen Geschäftsbedingungen von KUCK UCK maßgebend. Sollten sich eine oder mehrere Bestimmungen unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen als ungültig erweisen, gilt als vereinbart, was dem angestrebten Zweck rechtmäßig entspricht oder möglichst nahekommt. Die übrigen Bestimmungen bleiben unberührt.

KUCK UCK ist berechtigt, das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen. Ein wichtiger Grund liegt vor, wenn sich der Kunde gemäß Ziffer 12 dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen mit der Zahlung in Verzug befindet. Weiter liegt ein wichtiger Grund vor, wenn der Kunde wesentlich oder mehrfach gegen die Pflichten aus Ziffer 3 oder 4 verstößt.



## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR INTERNET-SERVICE-PROVIDING DER KUCK UCK UG (HAFTUNGSBESCHRÄNKT)

Seite 6 von 7

### 9. Angebotserweiterung

Eine Erweiterung des Angebotes respektive Accounts ist jederzeit innerhalb der Produktkategorie möglich. Pro Erweiterung wird einmalig eine zusätzliche Gebühr verrechnet. Die entstehenden Mehrkosten für den Account pro Monat werden ebenfalls in Rechnung gestellt.

### 10. Preise und Zahlung

Die Preise richten sich nach den Preisen bei Vertragsabschluss. Der Kunde ist verpflichtet, die vereinbarten Preise fristgerecht zu bezahlen. Bei Zahlungsverzug des Kunden ist KUCK UCK berechtigt, die Inanspruchnahme der nicht bezahlten Leistungen und aller sonstigen Leistungen zu unterbinden.

Im Verzugsfall ist KUCK UCK berechtigt, pro Mahnung eine Mahngebühr von 30,- Euro zu erheben. Für neue Accounts gelten ausschließlich die auf der Webseite von KUCK UCK veröffentlichten aktuellen Angebote und Preise. KUCK UCK behält sich das Recht vor, Angebote und Preise jederzeit zu überprüfen und ggf. anzupassen.

Die Rechnung wird elektronisch versendet. Bei Zustellungswunsch per Post ist KUCK UCK berechtigt, eine angemessene Bearbeitungsgebühr zu verrechnen.

Der Gesamtbetrag ist ohne Abzug bei Erhalt der Rechnung auf das folgende Konto zu überweisen:

**Kreditinstitut: Sparkasse Freiburg Nördlicher-Breisgau**

**Kontoinhaber: KUCK UCK UG (haftungsbeschränkt)**

**IBAN: DE66 6805 0101 0013 4064 88**

**BIC: FRSPDE66XXX**

Neue Accounts werden gegen Rechnung, zahlbar innerhalb von 14 Tagen, eingerichtet. KUCK UCK versendet in der Regel nach Ablauf der eigentlichen Zahlungsfrist, und vor einer Deaktivierung des Accounts, dem Kunden eine Zahlungserinnerung. KUCK UCK ist befugt, Accounts nach Ablauf der Zahlungsfrist, inklusive Inhalt zu sperren.

### 11. Übertragung der Rechte und Pflichten aus dem Vertrag

Der Kunde kann Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag nur nach schriftlich erteilter Zustimmung von KUCK UCK auf einen Dritten übertragen.



## **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR INTERNET-SERVICE-PROVIDING DER KUCK UCK UG (HAFTUNGSBESCHRÄNKT)**

Seite 7 von 7

### 12. Regelungen für Wiederverkäufer

Der Kunde ist berechtigt, Dritten ein vertragliches Nutzungsrecht an den von KUCK UCK für ihn betreuten Internetpräsenzen einzuräumen. In diesem Fall bleibt der Kunde dennoch alleiniger Vertragspartner. Er ist verpflichtet, sämtliche Vertragsbedingungen, die sich aus den allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie aus den Bestellformularen ergeben, innervertraglich an den Dritten weiterzuleiten und diesen zur Einhaltung dieser Bedingungen zu verpflichten. Dies gilt auch für die Verpflichtung aus Ziffer 1 dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Sind für Änderungen sämtlicher Art Mitwirkungshandlungen des Dritten erforderlich, so stellt der Kunde innervertraglich sicher, dass diese Mitwirkungspflichten eingehalten werden. Der Kunde wird KUCK UCK auf Anforderung die Adressdaten nebst Ansprechpartner des Dritten mitteilen. KUCK UCK ist berechtigt, im Falle von Änderungen unmittelbar an den Dritten heranzutreten, um von diesem schriftlich die Zustimmung zu den Änderungen zu verlangen.

Verstößt der Dritte gegen Vertragspflichten, erfüllt er Mitwirkungspflichten nicht oder ergeben sich anderweitig Probleme durch die Einräumung von Nutzungsrechten an Dritte, so haftet der Kunde KUCK UCK gegenüber für alle daraus resultierenden Schäden. Darüber hinaus stellt der Kunde KUCK UCK von sämtlichen Ansprüchen frei, die sowohl der Dritte als auch andere an KUCK UCK stellen werden. KUCK UCK ist ferner berechtigt, bei Verdacht einer Schädigung vom Kunden Sicherstellung zu verlangen. Wird die Sicherheit nicht fristgerecht gestellt, ist KUCK UCK berechtigt, den Zugang des Kunden bis zur Sicherheitsleistung zu sperren.

### 13. Recht und Gerichtsstand

Dieser Vertrag untersteht dem deutschen Recht. Als ausschließlichen Gerichtsstand vereinbaren die Parteien Freiburg im Breisgau. KUCK UCK ist darüber hinaus berechtigt, den Kunden beim Gericht seines Sitzes bzw. Wohnsitzes zu verklagen. Die vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen ersetzen alle früheren Versionen.